

**Gebrauchsanleitung****Pfl.Reg.Nr. 3713****1,4 SIGHT®<sup>1</sup>****Pflanzenwachstumsregulator**

<b>Wirkstoff:</b>	<b>980 g/kg 1,4 –Dimethylnaphthalin (Gew.-%: 98)</b>
<b>Formulierung:</b>	<b>Heissvernebelungsmittel (HN) / Kaltvernebelungsmittel (KN)</b>
<b>Packungsgröße:</b>	<b>10 l</b>

**Vorratsmittel zur Keimhemmung von Kartoffeln**

1,4 SIGHT ist ausschließlich als Wachstumsregulator an Lagerware (Speise- und Verarbeitungskartoffeln) zu verwenden.

**Anwendungsgebiet und zugelassene Indikation**

Zur Keimhemmung an Kartoffeln (Vorratsschutz) ausgenommen Pflanzgut

**Aufwandmenge:** **max.20 ml/1.000 kg Kartoffeln**

Kalt oder heiß vernebeln während der Lagerung

Max. Anzahl der Anwendungen: 6

Zeitlicher Abstand in Tagen: 30 – 40

Wartefrist in Tagen: 30

Insgesamt nicht mehr als 6 Anwendungen pro Einlagerung.

Der Kontakt austretender Dämpfe mit Lagerstellen für Saatkartoffeln ist zu verhindern, sofern diese anschließend innerhalb von 30 Tagen gesetzt werden sollen.

Um Auswirkungen auf die Keimruhe zu verhindern, ist vor der Lagerung von Saatkartoffeln in behandelten Räumen eine Karenzzeit von 30 Tagen einzuhalten oder ein vollständiger Luftaustausch (mindestens 10 Mal) bei einer Temperatur höher als 10 Grad Celsius herbei zu führen. Sowohl die Einzelteile der Belüftungsanlage als auch der gesamte Lagerraum müssen gründlich gelüftet werden, bevor die Fläche als Lagerplatz für Saatkartoffeln verwendet werden kann.

## **Anwendungshinweise**

Alle Anweisungen innerhalb der Gebrauchsanleitung müssen sorgfältig durchgelesen werden, um einen erfolgreichen und sicheren Umgang mit diesem Produkt zu sicher zu stellen.

1,4SIGHT darf ausschließlich auf gelagerten Speisekartoffeln oder auf gelagerten Kartoffeln für die industrielle Weiterverarbeitung angewandt werden.

1,4SIGHT darf ausschließlich mithilfe solcher Vernebelungs-vorrichtungen appliziert werden, die ein genaues Monitoring und die Kontrolle während der Anwendung ermöglichen. Der Lagerraum muss für 24 - 48 Stunden nach der Anwendung verschlossen bleiben.

1,4SIGHT ist nach der Einlagerung der Kartoffeln jederzeit anwendbar. Die erste Applikation wird 7 – 14 Tage nach der Einlagerung empfohlen. Die Kartoffeln müssen für eine Behandlung mit 1,4SIGHT nicht vorbehandelt werden.

Im Fall günstiger Rahmenbedingungen (Zustand der Kartoffel bei der Ernte, die Sorte, Lagerkonditionen) kann eine Aufwandmenge von 10 ml pro t ausreichen, um den Austrieb zu verhindern. Die ersten beiden Applikationen sollten immer mit 20 ml pro t durchgeführt werden. Somit ist eine Verlängerung der Keimruhe gleich zu Lagerbeginn gewährleistet.

## **Vorbereitung des Lagerraums und Behandlung**

- Das Lager sollte bei der Applikation möglichst gemäß der Lagerkapazität befüllt sein, um eine optimale Aufnahme des Wirkstoffes zu gewährleisten.
- Achten Sie darauf, dass die Kartoffel bei der Applikation möglichst trocken und mit wenig Erde bedeckt sind. Dies sorgt für eine optimale Aufnahme des Wirkstoffes in die Kartoffel.
- Für die Lagerung vorgesehene Kartoffeln müssen ausgereift, frei von Krankheiten und relativ trocken sein.
- Die Temperatur der Kartoffeln muss während der Lagerung derart angepasst werden, dass eine Periode von 24 Stunden ohne Frischluftzufuhr von außen überbrückt werden kann. Falls möglich sollte auf Kühlung zurückgegriffen werden, um die Temperatur konstant zu halten.

- Benutzen Sie die Umlufffunktion ihrer Belüftungsanlage während der Applikation. Dies ist zwar nicht erforderlich, unterstützt aber bei der Verteilung von Dämpfen.
- Verschließen Sie alle Belüftungsöffnungen während der Applikation, um ein Austreten zu verhindern. Dichten Sie die zu behandelnde Fläche bestmöglich ab. Dazu gehören Belüftungsklappen im Speicher und Zugangstüren im Außenbereich. Große Türen müssen im Zweifelsfall versiegelt werden, um ein übermäßiges Entweichen zu verhindern.
- Der Ablassschlauch der Verneblungseinrichtung sollte an einer Stelle fixiert werden, um eine optimale Verteilung im Lagerraum zu gewährleisten. Dies ist häufig direkt im Strömungsbereich der Ventilatoren der Fall, dies kann jedoch je nach den örtlichen Gegebenheiten variieren.
- Das Gerät produziert einen dichten Nebel, der mithilfe des normalen Lüftungssystems im Raum verteilt wird.
- Stoppen Sie das Gebläse, wenn sich der Aerosolnebel im Raum gelegt hat. Verwenden Sie dazu eine Fernbedienung für den Fall, dass sich die Regler innerhalb des behandelten Raums befinden. Halten Sie dazu grundsätzlich mindestens einen Zeitabstand von 30 Minuten ein.
- Es ist zweckmäßig den Raum so lange geschlossen zu halten wie praktisch möglich, grundsätzlich 24-48 Stunden. Dies gewährleistet die maximale Aufnahme des Dampfes in die Kartoffeln. Während der Verschlussphase ist eine regelmäßige Luftumwälzung in reduzierter Geschwindigkeit hilfreich. Diese Luftumwälzung muss automatisiert oder per Fernbedienung erfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass sich weder Personen noch Tiere während der Behandlung im Raum befinden. Ergreifen Sie jede erforderliche Vorsichtsmaßnahme, die nötig ist, um unbefugtes Betreten des Lagers während und bis zu 24 Stunden nach der Behandlung zu verhindern.

## Verwendung der Ausrüstung

- Bereiten Sie die Verneblungsapparatur außerhalb des Lagerraums auf den Einsatz vor.
- Platzieren Sie den Ablauf der Maschine nahe des Lagerraumes, um die Länge des Ablaufschlauches gering zu halten. Der Ablaufschlauch sollte gegen Bewegung während der Applikation gesichert werden.
- Treffen Sie geeignete Vorsichtsmaßnahmen, um eine Tropfkontamination der Kartoffeln zu verhindern.
- Der Schmelzpunkt von 1,4SIGHT liegt bei ca. 5°C. Lagern Sie die Kanister von 1,4SIGHT und das Vernebelungsgerät vor der Vernebelung vorzüglich bei Zimmertemperatur um ein Auskristallisieren des Produktes bei kühlen Außentemperaturen zu verhindern. Achten Sie bei der Anwendung, dass 1,4 Sight bei der Anwendung nicht unter 5°C abkühlt. Bei Bedarf sorgen Sie für entsprechende Isolierung um ein Abkühlen zu verhindern. Achten Sie bei der Positionierung des Ablaufschlauches, dass dieser mind. 1 m von Flächen entfernt positioniert wird, welche unter 5°C Oberflächentemperatur aufweisen, um ein Kondensieren von 1,4SIGHT zu vermeiden.
- Verbinden Sie den Zulaufschlauch mit dem Chemikalienbehälter.
- Schalten Sie das Gerät ab, sobald die gewünschte Menge des Produkts gepumpt wurde. Entkoppeln Sie das Ablaufrohr und lassen Sie das Gerät falls notwendig abkühlen.
- Die normale Belüftung des Lagers sollte nach 24 - 48 Stunden wieder aufgenommen werden.
- Das Ablaufrohr und andere Teile der Ausrüstung können 24 Stunden nach Anwendung aus dem Lagerraum entnommen werden, nachdem eine dreißigminütige Phase der Lüftung mit der Außenluft erfolgt ist.
- Die Kartoffeln können nach einer Wartezeit von 30 Tagen aus dem Lager entnommen werden.

Falls ein Betreten der behandelten Fläche durch den Anwender aus bestimmten Gründen zwingend notwendig wird während das Mittel angewendet wird, unmittelbar darauffolgend oder bevor eine Lüftung oder ein Setzen des Aerosolnebels erfolgen konnte, so ist folgende Ausrüstung zu tragen:

- geschlossener Schutzanzug über einem langarmigen Hemd und langen Hosen,
- geschlossene Schuhe mit Socken,
- chemikalienresistente Schutzhandschuhe (Nitril oder Butyl),
- eine fest abschließende, das Gesicht bedeckende Schutzbrille (oder Vollatemschutzgerät)
- ein für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln zugelassenes Atemschutzgerät.

#### Anwendung in unmittelbarer Nähe zu Saatkartoffeln:

Verhindern Sie den Kontakt austretender Dämpfe mit Lagerstellen für Saatkartoffeln, sofern diese anschließend innerhalb von 30 Tagen gesetzt werden sollen.

#### Lagerung von Saatkartoffeln in behandelten Räumen:

Halten Sie eine Karenzzeit von 30 Tagen ein oder führen Sie mindestens zehn Mal einen vollständigen Luftaustausch herbei bei einer Temperatur > 10°C bevor Sie den betreffenden Raum als vorübergehende Lagerstelle für Saatkartoffeln verwenden. Sowohl die Einzelteile der Belüftungsanlage als auch der gesamte Lagerraum müssen gründlich gelüftet werden bevor die Fläche als Lagerplatz für Saatkartoffeln verwendet werden kann, um Auswirkungen auf die Keimruhe zu verhindern.

## **Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit**

**Einstufung und Kennzeichnung gemäß den Bestimmungen Verordnung (EG)  
Nr. 1272/2008 (GHS)**

**Piktogramm:**



**Signalwort:** Achtung/Gefahr

**Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!**

### **Gefahrenhinweise**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten. Die folgenden Sicherheitshinweise sind zu beachten:**

### **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P301+P310 Bei VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: einige Minutenlang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt / Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

(Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Lagerräume sind vor dem Aufenthalt von Personen gründlich (30 Minuten) zu lüften.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### **Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Helfer auf Selbstschutz achten. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen: Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen, Arzthilfe.

Nach Augenkontakt: 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe. Kein Erbrechen auslösen wegen der Gefahr der Aspiration.

### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

### **Abfallbeseitigung**

Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.

### **ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE / HAFTUNG**

Die Angaben in dieser Produktinformation basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und entsprechen den Festsetzungen der Zulassungsbehörde. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Da die Lagerung und Anwendung außerhalb unseres Einflusses liegen und wir nicht alle diesbezüglichen Gegebenheiten voraussehen können, schließen wir jegliche Haftung für Schäden aus der unsachgemäßen Lagerung und Anwendung aus.

Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Produktinformation beschrieben sind, insbesondere in anderen als den dort

genannten Kulturen, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus.

Vielfältige, insbesondere auch örtlich oder regional bedingte, Einflussfaktoren können die Wirkung des Produktes beeinflussen. Hierzu gehören z. B. Behandlungstermine, Aufwandmengen, Anwendungstechnik etc. Unter besonders ungünstigen Bedingungen kann deshalb eine Veränderung in der Wirksamkeit des Mittels oder eine Schädigung an Kulturpflanzen nicht ausgeschlossen werden. Für solche Folgen können wir oder unsere Vertriebspartner keine Haftung übernehmen. Etwaige Schutzrechte, bestehende Gesetze und Bestimmungen sowie die Festsetzungen der Zulassung des Produktes und die Gebrauchsanleitung sind vom Anwender unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern.

Den jeweils neusten Stand zur Produktinformation können Sie abrufen unter: [www.agrar.basf.at](http://www.agrar.basf.at)

### **Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung**

**Verantwortlicher:** DormFresh Ltd.

Algo Business Centre Glenearn Road, Perth PH2 0NJ Scotland  
Telefon; +44 (0)1738 633 859

**Vertrieb:** BASF Österreich GmbH

Handelskai 94-96

A-1200 Wien

[www.agrar.basf.at](http://www.agrar.basf.at)

® = Registrierte Marke der BASF

®<sup>1</sup> = Registrierte Marke der 1,4 Group, Inc.